



## **Information über die Umsetzung des Datenschutzes nach der EU Daten- Grundschutzverordnung (DSGVO) durch die Landeshauptstadt München - Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 DSGVO-**

### **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Dokumentation der gestellten Rentenanträge in Karteikartenform.

### **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat, HA III/31 - Versicherungsamt, 80466 München, [www.versicherungsamt-muenchen.de](http://www.versicherungsamt-muenchen.de), Tel. 233 – 44 163.

### **3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Ihre Daten werden dafür erhoben, um die im Versicherungsamt München gestellten Anträge (Renten-, Kontenklärungs- und/oder Beitragserstattungsanträge) zu dokumentieren (z.B. wegen Fristwahrung). Für diesen Zweck werden Karteikarten angelegt.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO in Verbindung mit § 16 SGB I, § 93 Abs. 2 SGB IV und § 115 SGB VI erhoben und verarbeitet.

### **4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden an den Rentenversicherungsträger weitergegeben.

### **5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung längstens 5 Jahre bei der Landeshauptstadt München gespeichert.

### **6. Betroffenenrechte**

*Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:*

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## **7. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

Landeshauptstadt München  
Datenschutzbeauftragte der LHM  
Marienplatz 8  
80331 München  
E-Mail: [datenschutz@muenchen.de](mailto:datenschutz@muenchen.de)  
*De-Mail: [datenschutz@muenchen.de-mail.de](mailto:datenschutz@muenchen.de-mail.de)*